Ein Schleppnetz

Eine Vision des Herrn und ein inspiriertes Gedicht:

Ich sah lange schwarze Linien, die sich von einer Trommel ins Meer ausdehnten. Dann wurde sie aus dem Meer in den Himmel gehoben.

Schnüre werden abgewickelt
Ein Schatz muss gefunden werden
Der Fund von Gold
Eine lange vorhergesagte Geschichte

Ein Netz wird geschleppt
Der Feind wird wütend gemacht
Der Fang wird hochgehoben
Erhoben in Mein Reich

Eine Generation wird gerettet
Vor dem Bösen und dem Verderben
Diesmal kommt die Verwüstung
Dem Reich des Feindes

Interpretation:

Die Schleppnetzfischerei ist zerstörerisch, weil sie unselektiv Leben aus dem Meer holt. Aber wenn Gott der Schleppnetzfischer ist, dann ist die Zerstörung für das Reich der Finsternis.

> *„Mit dem Himmelreich ist es auch wie mit einem Netz, das auf dem See ausgeworfen wird und mit dem man Fische aller Art fängt.*
>
> *Wenn es voll ist, ziehen die Fischer es ans Ufer, setzen sich hin und lesen die Fische aus. Die guten legen sie in Körbe, aber die ungenießbaren werfen sie weg.“*
>
> *Matthäus 13:47-48 (NGU-DE)*